

Presseinformation

Matthias Link
Konzern-Kommunikation
und Regierungsbeziehungen

Fresenius SE & Co. KGaA
Else-Kröner-Straße 1
61352 Bad Homburg
Deutschland
T +49 6172 608-2872
F +49 6172 608-2294
matthias.link@fresenius.com
www.fresenius.de

27. Mai 2013

400 Teilnehmer trotzen Regen und Kälte beim achten Bad Homburger Gesundheitswochen-Triathlon – 1.600 Euro für einen guten Zweck

Rund 400 Hobbysportlerinnen und -sportler ließen sich am vergangenen Sonntag auch von Dauerregen und Kälte nicht von der Teilnahme am achten Bad Homburger Gesundheitswochen-Triathlon abhalten. Trotz der widrigen Witterungsbedingungen stellten sie sich der Herausforderung, 200 Meter zu schwimmen, zwölf Kilometer Rad zu fahren und drei Kilometer zu laufen. Das Ziel erreichten am Ende alle, ob als sportlich ambitionierte Einzelkämpfer oder als fröhlich plaudernde Gruppe. Dabei blieben alle Teilnehmer von größeren Blessuren verschont, die zur Sicherheit anwesenden Sanitäter blieben beschäftigungslos. Vom Gesundheitswochen-Triathlon profitierte erneut auch die Bad Homburger Jugend- und Kinderförderung im Stadtteil (JUKS). Fresenius als Veranstalter spendete ab der 300. Anmeldung die Startgebühr von zehn Euro pro Person an den gemeinnützigen Verein, der damit insgesamt 1.600 Euro erhält. Das Geld fließt in die sozialpädagogische Lernhilfe der JUKS für Kinder.

Im Vordergrund standen der Spaß und die sportliche Betätigung, weshalb auf eine Zeitmessung ebenso verzichtet wurde wie auf eine offizielle Siegerehrung. Auch das schlechte Wetter konnte die gute Stimmung nicht trüben. „Immer wieder schön“, „ein einmaliges Erlebnis“, „Tolle Atmosphäre“, so lautete übereinstimmend das Fazit der Hobbytriathleten am Ende des Tages. „Bei schönem Wetter kann doch jeder“, brachte es eine Teilnehmerin auf den Punkt. Auch für die insgesamt rund 90 Helfer gab es viel Lob.

Trotz deutlich einstelliger Temperaturen und anhaltendem Regen hatten sich morgens im Seedammbad noch über ein Dutzend Freizeitsportler nachgemeldet. Den Startschuss für die ersten Teilnehmer gab um 10 Uhr der Bad Homburger Bürgermeister Karl Heinz Krug, der an diesem Tag auch noch Geburtstag feierte; die weiteren Schwimmer folgten dann im Zehn-Minuten-Takt. Kaum hatten sie das Becken wieder verlassen, hieß es schon: Abtrocknen, umziehen, Sachen zusammenpacken, Helm aufsetzen und ab auf die 12-Kilometer-Radstrecke durch den Hardtwald. Zwar war der Boden durch den tagelangen Regen sehr aufgeweicht. Das Helferteam der Radstrecke um Teamleiter Stefan Nickel hatte diese aber hervorragend abgesichert, sodass Matschspritzer die einzigen Blessuren blieben, die die Triathleten einstecken mussten. Auf der abschließenden Laufstrecke durch den Kurpark galt dann für alle nochmals „Zähne zusammenbeißen“. Nach dem Zieleinlauf am Elisabethenbrunnen erfrischten sich die Sportler erst einmal mit Kurquellwasser, frischem Obst und Müsliriegeln. Anschließend gab es noch für jeden Teilnehmer die heiß begehrten Finisher-T-Shirts als Anerkennung für die zuvor gezeigten Leistungen. Beim Triathlon-Fest feierten die vielen Sieger des Tages mit Freunden und Bekannten ihren Erfolg.

Der Gesundheitswochen-Triathlon wird alle zwei Jahre vom Gesundheitskonzern Fresenius, der Stadt Bad Homburg sowie der Kur- und Kongreß GmbH veranstaltet. Viele Teilnehmer kündigten schon jetzt an, 2015 wieder mit dabei sein zu wollen. Fresenius-Veranstaltungsleiterin Daniela Hegemann zog auch in diesem Jahr wieder eine positive Bilanz: „Das Wetter hat dieses Mal zwar überhaupt nicht mitgespielt, trotzdem waren alle Beteiligten wieder mit großer Begeisterung dabei. Auf gewisse Weise hat das schlechte Wetter uns alle auch zusammengeschweißt und erst Recht den Kampfgeist geweckt. Besonders hat mich gefreut, dass wir nur ein Fünftel weniger Teilnehmer als beim letzten Mal hatten. Jetzt geht es an die Vorbereitungen für den neunten Gesundheitswochen-Triathlon in zwei Jahren – dann auch sicher wieder bei schönerem Wetter.“

Zielfotos vom Gesundheitswochen-Triathlon können ab Freitag, 31. Mai im Internet unter www.fresenius.de/triathlon heruntergeladen werden.

Hinweis für die Medien: Pressefotos vom Gesundheitswochen-Triathlon zur redaktionellen Verwendung finden Sie unter www.fresenius.de/4605_4786.htm.

#

Fresenius ist ein weltweit tätiger Gesundheitskonzern mit Produkten und Dienstleistungen für die Dialyse, das Krankenhaus und die medizinische Versorgung von Patienten zu Hause. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 19,3 Milliarden Euro. Zum 31. März 2013 beschäftigte der Fresenius-Konzern weltweit 171.764 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Weitere Informationen im Internet unter www.fresenius.de.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Fresenius SE & Co. KGaA
Sitz der Gesellschaft: Bad Homburg, Deutschland
Handelsregister: Amtsgericht Bad Homburg, HRB 11852
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Gerd Krick

Persönlich haftende Gesellschafterin: Fresenius Management SE
Sitz der Gesellschaft: Bad Homburg, Deutschland
Handelsregister: Amtsgericht Bad Homburg, HRB 11673
Vorstand: Dr. Ulf M. Schneider (Vorsitzender), Dr. Francesco De Meo, Dr. Jürgen Götz,
Mats Henriksson, Rice Powell, Stephan Sturm, Dr. Ernst Wastler
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Gerd Krick